

PRESSEINFORMATION

DATUM
20/10/2017

TransnetBW GmbH
Pariser Platz
Osloer Straße 15-17
70173 Stuttgart

Spatenstich im Umspannwerk Altlußheim

- / Baubeginn für die neue gasisolierte 380-Kilovolt-Schaltanlage
- / Erster Schritt zur Realisierung der 380-Kilovolt-Netzverstärkung Weinheim-Karlsruhe
- / Umbauarbeiten erfolgen im laufenden Betrieb

Stuttgart. Mit einem symbolischen Spatenstich startete der Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW am 20. Oktober die Umbauarbeiten des Umspannwerks am Standort Altlußheim. Dr. Werner Götz, Vorsitzender der Geschäftsführung der TransnetBW, setzte so zusammen mit Hartmut Beck, Bürgermeister der Gemeinde Altlußheim, Gunther Hoffmann, Bürgermeister der Gemeinde Neulußheim, und Stefan Hildebrandt vom Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis den Startpunkt für die Bauarbeiten an der neuen gasisolierten 380-Kilovolt-Schaltanlage.

Vor 30 geladenen Gästen betonte Götz: „Heute beginnen wir mit der Erneuerung des Umspannwerks Altlußheim. Wir kommen damit einen großen Schritt weiter, um das Netz zwischen Weinheim und Karlsruhe zu verstärken und um Überlastungen im Stromnetz frühzeitig zu vermeiden. So stärken wir auch die Versorgungssicherheit vor Ort.“ Im Rahmen des Projekts werden laut Götz alle Umspannwerke entlang des Projekts, die als Netzverknüpfungspunkte durch den Deutschen Bundestag festgelegt worden sind, auf 380 Kilovolt umgebaut. „Altlußheim wird dabei als erste Anlage fit werden für die Anforderungen der Energiewende“, so Götz weiter.

Nach der Einrichtung der Baustelle haben die Erdarbeiten für die Gebäude am 16. Oktober begonnen. Eine Herausforderung ist dabei die Errichtung der Neuanlage bei gleichzeitig unterbrechungsfreiem Betrieb der Altanlage.

TransnetBW verstärkt das Stromnetz zwischen Weinheim und Karlsruhe mit einer Umstellung von 220 auf 380 Kilovolt. Sie ist Teil einer Netzverstärkungsmaßnahme zwischen den Regionen Frankfurt und Karlsruhe und soll sicherstellen, dass auch künftig in der Region die Versorgungssicherheit gewährleistet ist.

Das Umspannwerk Altlußheim ist ein wichtiger Netzverknüpfungspunkt. Dabei wird eine raumsparende gasisolierte 380-Kilovolt-Schaltanlage errichtet werden, die die bestehende 220-Kilovolt-Schaltanlage ab 2020 ersetzen soll. Die Planung und Realisierung der neuen Anlage sowie den Rückbau der bestehenden Freiluftschaltanlage hat TransnetBW an die Firma GE Grid GmbH vergeben.

Für Rückfragen und Hinweise zum Umbau des Umspannwerks und zur 380-kV-Netzverstärkung Weinheim-Karlsruhe bietet TransnetBW eine kostenlose Hotline für die Öffentlichkeit an: Unter 0800/380470-1 oder per E-Mail unter dialognetzbau@transnetbw.de steht Ihnen unser „DIALOG Netzbau“ zur Verfügung.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Alexander Schilling

Pressesprecher

Tel: +49 711 21858-3449

Mail: a.schilling@transnetbw.de



STROM / NETZ / SICHERHEIT

Als Übertragungsnetzbetreiber mit Sitz in Stuttgart stehen wir für eine sichere und zuverlässige Versorgung von rund elf Millionen Menschen in Baden-Württemberg. Wir sorgen für Betrieb, Instandhaltung, Planung und den bedarfsgerechten Ausbau des Transportnetzes der Zukunft. Unsere 220- und 380-Kilovolt-Stromkreise sind rund 3.200 Kilometer lang, unser Netz erstreckt sich über eine Fläche von 34.600 km². Dieses steht allen Akteuren am Strommarkt diskriminierungsfrei sowie zu marktgerechten und transparenten Bedingungen zur Verfügung. Unser modernes Übertragungsnetz ist das Rückgrat einer zuverlässigen Energieversorgung in Baden-Württemberg und Grundlage für eine funktionierende Wirtschaft und Gesellschaft.